

Zuchtrinderversteigerung 03. Dezember 2024 St. Donat – Erfreulicher Jahresabschluss in St. Donat

Die Zuchtviehversteigerung am 03. Dezember 2024 in St. Donat konnte mit einem knappen Angebot von 72 Zuchtrindern aufwarten. Dem stand ein reges Kaufinteresse sowohl der heimischen Bauern als auch der anwesenden Handelsfirma Videsott gegenüber, sodass zufriedenstellende Preise erzielt wurden.

Das qualitativ ansprechende Angebot von 13 Zuchtstieren deckte den gesamten Bereich von genetisch hochwertigen Milchstier bis zum sehr gut bemuskelten Kombinationstyp vollständig ab und wurden um durchschnittlich € 3.618,-- vermarktet. Zum Spitzenpreis von € 4.150,-- wechselte ein genetisch interessanter GS Win Again-Sohn vom Aufzuchtbetrieb der Landwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf den Besitzer (Käufer: Puster Franz, Bischoffeld).

Das kleine Angebot an Kühen in Milch mit einer durchschnittlich garantierten Milchmenge von 27,5 kg wurde von der italienischen Firma Videsott und den heimischen Bauern sehr gut nachgefragt. Den Tageshöchstpreis von € 3.440,-- erzielte eine sehr leistungsbetonte Sunrise-Tochter aus dem Zuchtbetrieb Zmug Franz, Wolfsberg (Käufer: Leitner Albin, Hitzendorf).

Die trächtigen Kalbinnen konnten trotz schleppendem Start, teilweise niedriger Gewichte und kurzer Trächtigkeit bis zum Schluss zügig vermarktet werden. Zum Bestpreis von € 2.360,-- wechselte die sehr elegante Orka-Tochter vom Zuchtbetrieb Löscher Wolfgang, Ferndorf, den Besitzer (Käuferin: Salzmann Christine, St. Margarethen/Lav.).

Das teilweise zu junge Angebot an Kälbern und Jungkalbinnen konnte durch die rege Nachfrage der Aufzuchtbetriebe zügig vermarktet werden.

Die nächste Versteigerung findet am 05. Dezember 2024 in Greinbach statt.